



nischen Luftstrome jetzt auf gute Wege geleitet, aber die Thaten der türkischen Regierung...

Berlin, den 8. October.

In den preussischen Ministerien sind jetzt die Arbeiten für den Staatsbankrottat lebhaft im Gange, da der Abschluß für den 1. November zu erfolgen hat.

Die Polenik, welche sich in der italienischen Presse über die Bedeutung des bevorstehenden Besuchs des Kaisers Wilhelm in Mailand...

Die Eiddeutsche Presse gelangt am Schluß einer Betrachtung über den „Nagelsheimer Skandal“ zu folgenden, nur zu berechtigten Ausdrücken:

Die Eiddeutsche Presse gelangt am Schluß einer Betrachtung über den „Nagelsheimer Skandal“ zu folgenden, nur zu berechtigten Ausdrücken: „Es ist ein unglücklicher Zufall, der gerade in den entscheidungsvollsten Tagen, welche Baiern seit dem Juli 1870 erlebt, es offenkundig zu Tage legt, von welcher Seite die Rechte der Krone Baiern wirklich bedroht werden.“

London, 7. Dktbr. Der Paps hat heute den General Agor Pascha, einen Abgeordneten des Schahs von Persien, in feierlicher Audienz empfangen.

London, 7. Dktbr. Die Admiralität hat den Erlaß vom 31. Juli d. J., durch welchen die Auslieferung entlaufener Schlangen, die auf britischen Kriegsschiffen Zuflucht suchen, angeordnet war, wieder aufgehoben.

London, 7. Dktbr. Die Admiralität hat den Erlaß vom 31. Juli d. J., durch welchen die Auslieferung entlaufener Schlangen, die auf britischen Kriegsschiffen Zuflucht suchen, angeordnet war, wieder aufgehoben.

London, 7. Dktbr. Die Admiralität hat den Erlaß vom 31. Juli d. J., durch welchen die Auslieferung entlaufener Schlangen, die auf britischen Kriegsschiffen Zuflucht suchen, angeordnet war, wieder aufgehoben.

London, 7. Dktbr. Die Admiralität hat den Erlaß vom 31. Juli d. J., durch welchen die Auslieferung entlaufener Schlangen, die auf britischen Kriegsschiffen Zuflucht suchen, angeordnet war, wieder aufgehoben.

London, 7. Dktbr. Die Admiralität hat den Erlaß vom 31. Juli d. J., durch welchen die Auslieferung entlaufener Schlangen, die auf britischen Kriegsschiffen Zuflucht suchen, angeordnet war, wieder aufgehoben.

London, 7. Dktbr. Die Admiralität hat den Erlaß vom 31. Juli d. J., durch welchen die Auslieferung entlaufener Schlangen, die auf britischen Kriegsschiffen Zuflucht suchen, angeordnet war, wieder aufgehoben.

London, 7. Dktbr. Die Admiralität hat den Erlaß vom 31. Juli d. J., durch welchen die Auslieferung entlaufener Schlangen, die auf britischen Kriegsschiffen Zuflucht suchen, angeordnet war, wieder aufgehoben.

London, 7. Dktbr. Die Admiralität hat den Erlaß vom 31. Juli d. J., durch welchen die Auslieferung entlaufener Schlangen, die auf britischen Kriegsschiffen Zuflucht suchen, angeordnet war, wieder aufgehoben.

batrischen Kirchenfeste in Dagersheim und in so erregter Zeit einen mit dem batrischen Verhältnissen wenig bekannten und an dem Streite der Parteien in hervorragender Weise beteiligten Kanzleireiter einer fremden Dämonie die Predigt überlassen habe.

Die Eiddeutsche Presse gelangt am Schluß einer Betrachtung über den „Nagelsheimer Skandal“ zu folgenden, nur zu berechtigten Ausdrücken: „Es ist ein unglücklicher Zufall, der gerade in den entscheidungsvollsten Tagen, welche Baiern seit dem Juli 1870 erlebt, es offenkundig zu Tage legt, von welcher Seite die Rechte der Krone Baiern wirklich bedroht werden.“

London, 7. Dktbr. Der Paps hat heute den General Agor Pascha, einen Abgeordneten des Schahs von Persien, in feierlicher Audienz empfangen.

London, 7. Dktbr. Die Admiralität hat den Erlaß vom 31. Juli d. J., durch welchen die Auslieferung entlaufener Schlangen, die auf britischen Kriegsschiffen Zuflucht suchen, angeordnet war, wieder aufgehoben.

London, 7. Dktbr. Die Admiralität hat den Erlaß vom 31. Juli d. J., durch welchen die Auslieferung entlaufener Schlangen, die auf britischen Kriegsschiffen Zuflucht suchen, angeordnet war, wieder aufgehoben.

London, 7. Dktbr. Die Admiralität hat den Erlaß vom 31. Juli d. J., durch welchen die Auslieferung entlaufener Schlangen, die auf britischen Kriegsschiffen Zuflucht suchen, angeordnet war, wieder aufgehoben.

London, 7. Dktbr. Die Admiralität hat den Erlaß vom 31. Juli d. J., durch welchen die Auslieferung entlaufener Schlangen, die auf britischen Kriegsschiffen Zuflucht suchen, angeordnet war, wieder aufgehoben.

London, 7. Dktbr. Die Admiralität hat den Erlaß vom 31. Juli d. J., durch welchen die Auslieferung entlaufener Schlangen, die auf britischen Kriegsschiffen Zuflucht suchen, angeordnet war, wieder aufgehoben.

London, 7. Dktbr. Die Admiralität hat den Erlaß vom 31. Juli d. J., durch welchen die Auslieferung entlaufener Schlangen, die auf britischen Kriegsschiffen Zuflucht suchen, angeordnet war, wieder aufgehoben.

London, 7. Dktbr. Die Admiralität hat den Erlaß vom 31. Juli d. J., durch welchen die Auslieferung entlaufener Schlangen, die auf britischen Kriegsschiffen Zuflucht suchen, angeordnet war, wieder aufgehoben.

London, 7. Dktbr. Die Admiralität hat den Erlaß vom 31. Juli d. J., durch welchen die Auslieferung entlaufener Schlangen, die auf britischen Kriegsschiffen Zuflucht suchen, angeordnet war, wieder aufgehoben.

London, 7. Dktbr. Die Admiralität hat den Erlaß vom 31. Juli d. J., durch welchen die Auslieferung entlaufener Schlangen, die auf britischen Kriegsschiffen Zuflucht suchen, angeordnet war, wieder aufgehoben.

London, 7. Dktbr. Die Admiralität hat den Erlaß vom 31. Juli d. J., durch welchen die Auslieferung entlaufener Schlangen, die auf britischen Kriegsschiffen Zuflucht suchen, angeordnet war, wieder aufgehoben.

London, 7. Dktbr. Die Admiralität hat den Erlaß vom 31. Juli d. J., durch welchen die Auslieferung entlaufener Schlangen, die auf britischen Kriegsschiffen Zuflucht suchen, angeordnet war, wieder aufgehoben.

London, 7. Dktbr. Die Admiralität hat den Erlaß vom 31. Juli d. J., durch welchen die Auslieferung entlaufener Schlangen, die auf britischen Kriegsschiffen Zuflucht suchen, angeordnet war, wieder aufgehoben.

Gestorben: Des Reichsmediziners R. Förstemann S. Karl August, 21 J., Ines hereditaria, (Sealberg 11). Der Restaurateur Eduard August Meyer, 51 J. 7 M. 16 J., Wasserfuch, (Magdaburgerstraße 1). Der Handarbeiter Friedrich Sanger aus Halle, 62 J. 7 M. 21 J., Emphysema pulmonum, (Kögl. Rintit). Des Handarbeiters W. Jöhrens S. Gustav August Otto, 2 J. 11 M. 13 J., Phthisis, (Martinsgasse 20). Der Handarbeiter Karl Debringer, 72 J. 3 M. 17 J., Altersschwäche, (Danz 29). Des Hofmeisters F. Waag S. August, 7 J. 10 M. 26 J., Typhus, (Martinsgasse 22). Ein unech. S., 4 M. 24 J., Koloniasse, (Kleischergasse 34). Des Handarbeiters R. Wegner S. Anna, 1 M. 21 J., Atelecstasis, (Dietrich). Des Malers und Radirers A. v. Hauffen Ehefrau Louise geb. Röcher, 26 J. 7 M. 2 J., Lungenleiden, (Brunnenstraße 19). Des Postillons F. Schaaf S. Friedrich, 10 M. 8 J., Lungenentzündung, (Kapellengasse 9).

Geldliche Producten-Börse vom 9. October.

Getreidegetreide netto, Preise mit Anschlag der Courage. Weizen 1000 Kilo, ohne Menerung, matt, alter 204-213 M. bez., neuer 185 bis 204 M. bez. Roggen 1000 Kilo, bei beschränktem Geschäft 174-188 M. bez. Gerste 1000 Kilo, hane, Preise unverändert, Randgerste 183-193 M., Chevalier bis 210 M. bez. Gerstenmalz 50 Kilo, 15 M. Daler 1000 Kilo, Inapp und gefasht, 174 bis 180 M. Dillensrübe, 50 Kilo, Bohnen 8 1/2-8 3/4 M. hartes Angebot, Rinsen 3 1/2-16 1/2 M., Victoria-Erbsen, 1000 Kilo, 252-255 M. Bienen 1000 Kilo, 156-159 M. Eminen, 1000 Kilo, gelbe 144-150 M. Kammeln, 50 Kilo, 38-39 M. bez. Kammeln, 50 Kilo, — Delaaten 1000 Kilo, — Stärke 50 Kilo, 26 Mark Spiritus 10,000 Liter pEt. loco Kartoffel- bei bisherigen Preisen leker, Korn- —

Coursbericht der Bankfirmen zu Halle. Börse vom 1. October 1875.

Table with columns: Kurs, Einzahl., Anzahl., Gehalt. Rows include 5% Hallesche St.-Dbl., 4 1/2% Zinsen vom 1.4. u. 1.10., 4 1/2% Zinsen vom 1.4. u. 1.10. von 1867, 3 1/2% Zinsen vom 1.1. u. 1.7. von 1818, 4% Zinsen vom 1.1. u. 1.7. von 1867, 4 1/2% Zinsen vom 1.1. u. 1.7. von 1867, 4 1/2% Zinsen vom 1.1. u. 1.7. von 1867, 5% Zinsen vom 1.1. u. 1.7. von 1867, 5% Zinsen vom 1.1. u. 1.7. von 1867, 6% Zinsen vom 1.1. u. 1.7. von 1867, Hallesche Bankvereins-Aktien, Hallesche Creditanstalt-Aktien, St.-Aktien d. Hann. Wes.-Bank, Div. v. 73/74. 11 % Zins v. 1.10., Stamm-Prioritäten derselben, Div. v. 73/74. 11 % Zins v. 1/10., St.-Akt. der Hall. Zins-Eins.-Komp. p.St., Aktien der Zuckerraffinerie, Div. v. 73/74. Zins. v. 1/4., Aktien der Zuckerraffinerie, Div. v. 73/74. 9 1/2 % Zins. v. 1.6., Schli. -Ehrt. -Brannt.-Brenn., Div. v. 73. Zins. v. 1/1., Stamm-Prioritäten derselben, Div. v. 73. 5 % Zins. v. 1/1., Weichen-Weichen Akt.-Ges., Div. v. 73/74. 15 % Zins. v. 1.4., Dörfler-Kalkmanns Brannt.-Brenn., Div. v. 73/74. 5 % Zins. v. 1/1., Hallesche Brauerei Michaelis & Co., Div. v. 72/73. - Zins. v. 1/10., St.-Prioritäten derselben, Div. v. 72/73. - Zins. v. 1/10., Creditakt. d. Papierfabrik, Div. v. 72/73. 8 % Zins. v. 1/7., Zeller Maschinenbauanst. Schöde, Div. v. 73. 7 1/2 % Zins. v. 1/1., Hallesche Maschinenfabrik, Div. v. 74. 9 % Zins. v. 1/1., Aktien-Maschinenfabrik-Gesellschaft, Zins. v. 1/1., Eisenbaur. Rattum-Manufactur, Zins. v. 1.6., Weiden. Chem. Fabr. u. Glasfabrik, freo, 5, Kurze d. Bruch-Rietel-Berag.-Ber. p. Akt., (1 Anteil = 4 Kurze) freo, 6600, Badolfs Aktien, (nom. 1500 M.) freo, Zinsen, 600, Theater-Aktien, (nom. 300 M.) freo, Zinsen, 132, Wilde Noten, Banknoten mit Eisenfaden verziert, pEt., 99, 99, Kupfermünze Banknoten, 99

Civilstands-Register der Stadt Halle. Meldung vom 8. October. Aufgebote: Der Bohrermeister F. R. Franke, (Halle, Halle 4) und F. R. Geßner, (r. Steinstraße 23). Der Bureau-Affistent W. F. A. Heinemann, (Befehrerstraße 4) und H. A. B. Wed, (Oberglauch 36). Geboren: Dem Zimmermann K. Ebert ein S., (Eisenbaurstraße 8). Dem Bahnbeamten F. Knuffel ein T., (Brunnengasse 9). Dem Kaufmann A. Klefflein ein T., (Bürgerplatz 2a).

Müller's Belle vue, Sonntag, 10 Oktober Vocal- und Instrumental-Concert des Deutschen-Männer-Gesangvereins

Gewaschene Oberhemden, Kragen, Manchetten, Chemisettes, Serviteur, genähte und gestickte Einsätze, Shipse u. s. w. in großer Auswahl zu ganz billigen Preisen.

Geschäfts-Verlegung. Mit heutigem Tage verlegte mein Pelzwaaren-, Mützen- u. Hutgeschäft von Leipzigerstr. 98 nach Leipzigerstrasse 21

Aechter Aromatique, feinsten Magen-Liquor, à Flasche 12 1/2 Sgr. zu haben bei J. H. Keil Nachf.

Gothaische Schinken. Dienstag den 12. Oktober verkaufe Bräuderstraße 9, Eingang kleine Steinsstraße, im Hof 1 Tr., von 9 Uhr ab 100 Stück gut geräucherter Gothaischer Schinken, trichinenfrei, ärztliches Attest liegt bei.

Karl Keuntje, Posamentier und Knopfmacher. Ich beehre mich hierdurch anzuzeigen, daß der Umbau meines Ladens beendet ist.

Geschäfts-Eröffnung. Mit heutigem Tage eröffne ich Neißstraße 35 eine Restauration mit Materialhandlung; gutes Bier, reelle Bedienung, wozu freundlichst einlabet Aug. Krause.

Billiger Extrazug von Halle nach Berlin am Sonnabend, 16 Octbr. 1 Uhr 20 Min. Mittags. Billets mit Stätiger Gültigkeit, welche zur beliebigen Rückfahrt innerhalb dieser Zeit mit jedem fahplanmäßigen Personenzuge berechtigen, sind III. Klasse 5 Mark, II. Klasse 7 Mark 50 Pf., in der Annon.-Expd. von J. Bark & Co., gr. Ulrichstr. 47 und bei Fr. Heckert, Weidenplan 6 e zu haben.

Heute Sonnabend den 9. Oktober Hôtel Tulpe Concert-Amusant von Fr. Menzel. Entrée 30 Rpf. Anf. 8 Uhr.

Neues Theater. Sonntag den 10. Oktober Abends 7 1/8 Uhr Concert-Burlesque vom Musikdirector Fr. Menzel. Entrée à Perjon 30 Pf.

Montag den 11. d. Mts. Hôtel Tulpe Concert-Amusant von Fr. Menzel. Entrée 30 Rpf. Anf. 8 Uhr.

Café Royal. Heute Sonnabend Abend Fricasée von Huhn, Karpfen polnisch und blau. (H. 51577 b) F. Schreyer.

Lüderitz's Berg. Sonntag den 9. Oktober er. frischen Apfel- u. Pflaumenkuchen Abends Unterhaltungsmusik.

Gambrinus. Sonntag früh Spektagen. Aufstich von Großherzoglicher Salvator-Bier.

„Zum Guttenberg“, Restauration und Garten-Local, Köln., Magdeh. Uzg. St.-Am. Kladderad. Leipz. Tageloh. etc.

Stadt-Theater. Sonntag den 10. Oktober 1875. Mit aufgehobenem Abonnement. Ganz neu! Zum 1. Male: Ganz neu! Der Antiquar, oder: Des Lebens Wogen, Arbeit und Familienglück.

Montag den 11. Oktober 1875. 11. Vorstellung im 1. Abonnement. Ganz neu! Zum 1. Male. Ganz neu! Der Alte vom Berge. Schauspiel in 1 Akt von Bauernfeld.

Vater Uhlig, der Prediger der freien Gemeinde. Charakterbild in 1 Akt von Hermann Storte. Ganz neu! Zum Schluss: Ganz neu! Ich verbrenne meine Schwiegermutter. Schauspiel in 1 Aufzuge von Julius Rosen.

Zur Ludwigshöhe. Heute Gesellschaftstag. Unterhaltungsmusik. Frische Pfannkuchen, sowie Gänzen- und Süßwurst-Ausstellungen.

Th. Hendrich.

Sing-Academie. Da unsere gemeinschaftlichen Uebungen in nächster Zeit beginnen, so bitten wir sangeskundige Damen und Herren, welchen eine höhere Pflege der Musik am Herzen liegt, gefällige Meldungen schon jetzt bei Herrn Musikdirector Voretzsch, Wilhelmstr. 5, Nachm. in der Zeit von 2-4 Uhr bewirken zu wollen.

Fr. Kohl's Restaurant, Königsstraße 5. Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum meine nach dem neuesten Coufourt eingerichteten Restaurationsräume auf das Angelegentlichste empfehle, mache ich geehrte Familien darauf aufmerksam, daß Sonntag die Eröffnung meines eleganten Salons stattfindet und empfehle denselben zur gefälligen Benutzung.

Kaiser Wilhelms-Halle. Heute Sonntag den 10. October. Grosses Nachmittags-Concert vom Herrn Stadtmusikdirector W. Halle mit seiner ganzen Capelle (40 Mann) unter gütiger Mitwirkung der Opernsängerin Fräulein Louise Raneck.

Theater und Vorstellung von dem engagirten Künstler-Personal. Nach dem Theater und Vorstellung Tanzkränzchen. Montag den 11. October. Theater und Vorstellung von dem engagirten Künstlerpersonal sowie letztes Auftreten des hier so beliebt gewordenen französischen Komikers und Perfektes Monsieur Antonio in seiner bis jetzt in Deutschland noch nie gesehenen Leistung, sowie erstes Gastspiel der deutschen Chansonettensängerin Fräulein Elly Thielemann vom Germania-Theater in Leipzig.

Müllers Belle vue. Sonntag den 10. October Nachmittags 7 1/4 Uhr Concert-Popular vom Musikdirector Fr. Menzel. (36 Mann.)

„zur grünen Aue“ eröffne und meinen werthen Gästen durch freundliche und aufmerksam Bedienung und durch gute Speisen und Getränke bestens empfehle.

Friedrich Brode. Sonnabend den 9. October schlachtetest, früh 9 Uhr Weißkohl, Abends Brutt und Suppe. Sonntag und Montag Enten- und Wurstausskegeln.

Hertzbergs Etablissement zu Passendorf. Zur Kirmes ladet Sonntag den 10. October und folg. Tage ergebenst ein M. Hertzberg.

Stadtgarten. Sonntag frischen Hasenbraten, Bier ff. Auch wird ein Kellerbuckische zum sofortigen Antritt gesucht. (H. 51576 b.) G. Seebö.

Gasthof zum Schwan. Heute von 9 Uhr ab Spektagen. Preussische Krone. Heute und folgende Abende musikalische Abendunterhaltung.

Prockenhaus. Sonntag den 10. October Tanzkränzchen. Anf. 5 Uhr. Fr. Döb. u. Kaffeekuchen, wozu ergebenst einlabet G. Grossmann.

Salon zum Rosenthal. Sonntag den 10. October Abends 7 Uhr BALL bei gut besetztem Orchester.

Liedertafel Eintracht. Sonntag den 10. d. Mts. Ball in Freyberg's Salon. Dies unsern Freunden zur Nachricht. Herren wie Damen ohne Karten keinen Zutritt. Die Karten sind bei dem Vorstande zu haben.

Verein der Bienenwäber von Halle und Umgegend. Statt Sonntag den 10. findet die Versammlung Sonntag den 17. October statt. Der Vorstand.

Gartenbau-Verein. Monatsversammlung Dienstag den 12. October Abends 8 Uhr im Hotel „Zum Kronprinz“. 1) Vortrag über „einige Arten Schlingpflanzen, deren Kultur und Verwendung“. 2) Mittheilungen verschiedener Anbaur.

Heute Sonnabend Versammlung der Hemmer-Gejellen. Rathhausgasse 13. Der Vorstand.

### Für Kenner!

Alle Cuba-Cigarren, à Stück 5 R. Pfg., Ambalema-Cigarren, à Stück 4 R. Pfg., bei C. Rothenburg, Königsplatz 6.

Magdeburger Sauerholz, à St. 1 Sgr. bei J. R. Strässner.

### Kartoffel-Säcke

sind in großen Quantitäten zu verkaufen bei H. Wagner & Sohn.

### Presskohlensteine

aus den Gruben von Eisengräber & Schulze in Zeitzenthal, offeriert das Tausend frei Stall mit 18 Mt. F. Otto, am Geiſſthor 6b.

ff. Himbeer-Syrup, Franzbranntwein, echten Aromatique, ff. Danziger Tropfen, Vooelamp, Englische, Spanisch-Bitter, Malaloff, Grünbitter, Grunenwald, Halb-bitter, ff. Ingber, Kümmel, Pfeffer-münz, sowie sämtliche äbrigen Biquere und Aquadite empfiehlt in bester Waare

**Arthur Becker,** gr. Ulrichsstraße 38, gegenüber der Jägergasse.

Reines Roggenbrot, kräftig und weiß, von selbstgewohntem Sandroggen, empfiehlt pro St. 12 3. J. Klepzig, Grafenweg 24.

**Gravensteiner Apfel,** Forellen-Birnen, per Schock 1 Mark verkauft **Fr. Lüderitz,** Lüderitz's Berg.

# Albin Simon,

Halle a. S., Markt u. Klausstraßenecke No. 15.

Um auch von anderer Seite, als der bisher gewohnten, dem Publikum Gelegenheit zu billigen Einkäufen zu geben, ohne Ausverkauf, fortwährend bei einer Auswahl, wie sie noch nie geboten wurde, offerire ich mehrere Sortimente tadellose, moderne Waare zu folgenden niedrigen Preisen:

	das ganze Meter	frühere Berl. Elle
5/8 halbwollene Plaids in den ansprechendsten Caros,	75 Pfg.	5 Sgr.
8/8 reinwollene dergleichen	2 M. 25 =	15 =
5/8 dergleichen Prima Qualität	3 =	20 =
5/8 reinwollene schottische Popline, feinste Elsäffer halbwollene dergleichen	1 = 35 =	9 =
Beige Tartan caro, das Neueste	1 = 05 =	7 =
einfarbige halbwollene Popline, jede Nuance	1 = 05 =	7 =
do. reinwollene do.	1 = 98 =	6 1/2 =
schwarze dergleichen, einen großen Posten	1 = 35 =	9 =
Beige Grosgrain, echter Mohaire	1 = 20 =	9 =

Proben gebe bereitwilligst. Diese, sowie Aufträge nach auswärtige besorge ich franco.

**Albin Simon,** Tuch-, Seiden-, Modewaaren- u. Mäntel-Handlung Markt 15.

## Allgem. Deutsches Consum-Geschäft.

grosse Ulrichsstrasse Nr. 11.

### Preis-Courant:

Mull- und Zwirn-Gardinen, reich brochirt, in allen Breiten, das Fenster (10 Ellen lang) von 22 1/2 Sgr. ab.

Rein wollene Gesundheits-Unterbinden und -Hosen, Stück von 25 Sgr. ab.

Gelbblaue Gesellschaftstücher, das Neueste der Saison, Stück nur 27 1/2 Sgr.

Weißer Ananas-Theater-Tücher in allen Größen, Stück von 20 Sgr. ab.

Die elegantesten Steppröcke vom feinsten Wellatlas, Stück nur 1 R. 20 Sgr.

Weißer Damenröcke mit den feinsten Stickereien, Stück n. 1 R.

Reich garnirte Morgenhosen in großer Auswahl, Stück von 4 Sgr. ab.

Die größten weißen Waschlattdecken mit langen Franzen, Stück nur 25 Sgr.

Säbel-Decken in allen nur denkbaren Größen, Stück nur 27 1/2 Sgr.

Die größten roten Cachemir-Tischdecken, Stück von 5 Sgr. ab.

Die elegantesten Tuch-Tischdecken mit reich gestickter Seidenborde, Stück nur 2 R.

Die größten reinleinen Damast-Tischdecken, Stück nur 1 R.

Reinleinene Damast-Kommoden- und Küchenschürzen, Stück nur 12 1/2 und 17 1/2 Sgr.

Englische waschbare Küchenschürzen in allen Größen, Stück 3 1/2, 5 und 7 1/2 Sgr.

Die größten u. feinsten Kama-Immagetücher, Stück nur 1 R. 20 Sgr.

Rein wollene Velour-Immagetücher für Mädchen, Stück nur 1 R. 5 und 1 R. 5 Sgr.

7 1/2 und 8 1/2 Velour-Zallentücher, Stück nur 12 1/2 u. 17 1/2 Sgr.

Die schönsten Double-Velour-Schawltücher, Stück nur 2 1/2 und 3 R.

Reich und sauber gestickte Oberhemden, Stück nur 1 R. 2 1/2 Sgr.

Herrn-Kragen von 4fach gelegtem Rippselbe, in allen Farben, 3 Stück nur 10 Sgr.

Bündelschleife von 4fach gelegter Rippselbe, in allen Farben, 3 Stück nur 10 Sgr.

Herrn-Gravatten mit Mechanik, neueste Façons, Stück von 5 Sgr. ab.

Rein seidene Damen-Schlipse und Schleifen-Garnituren, Stück von 2 Sgr. ab.

Rein seidene Cravattentücher mit Franzen in allen Farben, Stück nur 5 Sgr.

Rein seidene Knäpf- u. Manteltücher, ohne Nagelack, Stück von 5 1/2 Sgr. ab.

Rein seidene Herren-Kaschenez in großer Auswahl, Stück 12 1/2 Sgr. ab.

Berzal- und Ripps-Damen- und Kinder-Schürzen Stück von 5 Sgr. ab.

Moire-Damen-Schürzen in großer Auswahl, Stück von 8 Sgr. ab.

Stuart-Fraisen, 12 Stück nur 6 Sgr.

Stuart-Garnituren in großer Auswahl, Stück nur 3, 5, 6 und 7 1/2 Sgr.

Reich und sauber gestickte Kragen und Stulpen, Garnitur 4, 6, 7 1/2 und 10 Sgr.

Gestickte Damen-Kragen und Schlipse, 3 Stück nur 5 Sgr.

Die prachtvollsten Cavalier-Doppelstulpen, Paar nur 2 1/2 Sgr.

Reich und sauber gestickte Damen-Mantelgatten, Paar nur 2 1/2 Sgr.

Die feinsten weißen Taschentücher, 6 Stück nur 9 Sgr.

Taschentücher vom feinsten Geß-Vorbringer, 6 Stück nur 15 Sgr.

Die größten waschenden „Geß-Vorbringer“ Taschentücher, Stück nur 4 Sgr.

Gesäumte Baist-Taschentücher mit bunter Kante, 3 Stück nur 10 Sgr.

Wollene Herren-Gemischts in großer Auswahl, Stück nur 7 1/2 Sgr.

Wollene Oberhemden in den schönsten Dessins, Stück nur 1 R. 5 Sgr.

Sehr schwerer wollene Herren-Socken, Paar nur 9 Sgr.

Für nur neue u. fehlerfreie Waare wird garantirt. **J. Rosenberg,** gr. Ulrichsstr. 11.

Wollene Strick- und Walkjacken, sowie feinste Flanell-Hemden empfiehlt zu billigsten Preisen L. Dannenberg, Herrenstraße 7.

Zur bevorstehenden Herbst- und Wintersaison halte **Capotten, Baschlicks, Filz-, Flanell-, Molton- und Stepp-Röcke** in größter Auswahl am Lager und empfehle solche bei billigster Preisstellung. **Fr. Kauffeldt,** Leipzigerstr. 5, vis-à-vis Hotel „Goldener Löwe.“

Mein vor kurzem eröffnetes Cigarren-Geschäft mit guten und preiswürdiger Waare halte ich der gefälligen Berücksichtigung bestens empfohlen. **Brüderstrasse 13. Ernst Günther.**

### Etablissements-Anzeige.

Einem hochgeehrten hiesigen und auswärtigen Publikum zur Anzeige, daß ich die Honighuchen-, Weiß-Prod- und Kuchen-Bäckerei der Frau verw. Flemming, Grafenweg 24 übernommen habe. Es wird mein höchstes Bestreben sein, ein geehrtes Publikum stets pünktlich und reell mit guter Waare zu bedienen. Hochachtungsvoll **J. Klepzig, Bäcker.**

### Als geprüfte Fleischbeschauer empfehlen sich:

- |                                      |                                   |
|--------------------------------------|-----------------------------------|
| Herr Kießler, Brüderstraße 11.       | Herr Gleitsmann, Harz 10a.        |
| „ Hoffmeister, II. Sandberg 20.      | „ Holtshausen, Dittengasse 11a.   |
| „ Timpel, Mühlgraben 5b.             | „ Rembow, Harz 32.                |
| „ Huth, Koppelgasse 1.               | „ Winkler, Leipzigerstraße 34.    |
| „ Töppe, Steg 7.                     | „ Schmidts, Königsstraße 20a.     |
| „ Cordes, Wüderstraße 16.            | „ Dittmar, Ludwigsstraße 12.      |
| „ Hesse, gr. Ulrichsstraße 58.       | „ Nyrtig, Leipzigerstraße 12.     |
| „ Leonhard, Harz 45.                 | „ Schulze, Unterberg 24.          |
| „ Gruer, Steinweg 41.                | „ Wölfe, Kellnergasse 8.          |
| „ Drecks, Harz 11.                   |                                   |
| „ v. Pelschrim, vor dem Geiſſth. 4a. | Frau Schulze, Fleischerstraße 16. |
| „ Weidenhammer, Wüdergasse 1.        | „ Fräul. Bach, alter Markt.       |
| „ Baumgart, gr. Ulrichsstraße 10.    | „ John, Döbnerstraße              |

Obige haben auch Agenturen für Trichinen-Versicherung.